

Herstellereklärung über die Holzherkünfte

Die folgenden Tabellen beziehen sich auf die Hölzer, die in EGGER-Produkten verwendet werden. Tabelle 1 gibt Aufschluss über die geografische Herkunft der eingesetzten Hölzer, gegliedert nach Produktgruppen und Produktionsstandorten. Tabelle 2 enthält eine Liste der eingesetzten Baumarten, gegliedert nach Produktgruppen. Enthaltene Informationen sind Gattung und Art, Ursprungsland, Prozentanteil des Pflanzenmaterials (Forstwirtschaft) und Prozentsatz des recycelten Pflanzenmaterials (Forstwirtschaft). Darüber hinaus werden im Kopf der Tabelle 1 die Zertifikatsnummern der EGGER-Gruppezertifikate unserer Lieferkettenzertifizierungen (Chaine of Custody) gemäß der Standards des „Forest Stewardship Council“[®] (FSC[®], FSC-C017963) und des „Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes“ (PEFC) angegeben.

Diese Information ist für Regelwerke relevant, die im Folgenden näher beschrieben werden:

- **EU- Holzhandelsverordnung (EUTR)**
- **Lacey Act (USA)**
- **IKEA IWAY Standard, Forestry Section (Edition 5.3, Date: 2017-03-30)
with IKEA specification IOS-MAT-0087 (AA-432233-10, Date: 2017-12-20)**
- **PEFC STD 2002:2013**
- **Australian Illegal Logging Prohibition Bill**
- **Nordic Swan, blauer Engel und andere Umweltzeichen**

Holzhandelsverordnung (EUTR) – Verordnung (EU) Nr. 995/2010

Nach der EU-Holzhandelsverordnung ist es verboten, illegal eingeschlagenes Holz und Produkte daraus auf den europäischen Markt zu bringen. Die Verordnung unterteilt Unternehmen in „Marktteilnehmer“, die Holz und Holzzeugnisse zum ersten Mal innerhalb der EU in Verkehr bringen, und in „Händler“, die Holz kaufen, das bereits durch eine andere Partei in Verkehr gebracht wurde.

Diesen Definitionen folgend, tritt die EGGER-Gruppe als „Marktteilnehmer“ und als „Händler“ auf. Die Anforderungen als „Marktteilnehmer“ erfüllt die EGGER-Gruppe durch ein firmeneigenes Due Diligence System (Risikobewertungsverfahren), dass sich über den Rahmen der EUTR hinaus auch an den FSC und PEFC Standards in der jeweils gültigen Fassung orientiert. Als „Händler“ erfüllt die EGGER-Gruppe die Verpflichtungen, indem folgendes erfasst und für einen Mindestzeitraum von 5 Jahren archiviert wird:

- a. Die Daten derjenigen, die Holz und Holzprodukte geliefert haben
- b. Die Daten derjenigen, an die Holz und Holzprodukte verkauft worden sind

Lacey Act - für Lieferungen nach Nordamerika

Der US-amerikanische Lacey Act enthält Rechtsvorschriften zur Rückverfolgbarkeit von Pflanzen und Produkten der Forstwirtschaft. Er zielt darauf ab, illegalen Holzeinschlag und die Zerstörung von Biotopen zu verhindern. Nach dem Verstreichen bestimmter Fristen (siehe Lacey Act, Kapitel 53 in Titel 16 des United States Code § 3371-3378) ist die Einfuhr von Waren mit den in der "Schedule of Enforcement of the Plant and Plant Product Declaration Requirement" aufgeführten HTS-Codes in die USA ohne eine ordnungsgemäße Deklaration nicht erlaubt. Weitere Informationen im Internet unter:

https://www.aphis.usda.gov/aphis/ourfocus/planthealth/import-information/SA_Lacey_Act

IKEA FTS und IOS MAT 0087

In dieser Spezifikation sind die Anforderungen von IKEA enthalten, in Bezug auf legale Forstwirtschaft und die Rückverfolgbarkeit des Pflanzenmaterials, das in IKEA-Produkten verwendet wird. Die IOS MAT 0087 beruht auf den IKEA-Anforderungen sowie auf den Bestimmungen des Lacey Acts.

Australian Illegal Logging Prohibition Bill

Das australische Illegal Logging Bill enthält Rechtsvorschriften zur Rückverfolgbarkeit von Pflanzen und Produkten der Forstwirtschaft. Es zielt darauf ab, illegalen Holzeinschlag und die Zerstörung von Biotopen zu verhindern. Weitere Informationen im Internet unter:

<http://www.agriculture.gov.au/forestry/policies/illegal-logging>

PEFC STD 2002 : 2013

Als PEFC zertifiziertes Unternehmen hat EGGER ein System zur Sorgfaltspflicht (DUE Diligence – DDS) umzusetzen, um das Risiko zu minimieren, Material aus umstrittenen Quellen zu beschaffen. Gemäß PEFC STD 2002 :2013, Kap. 5.2. stellen wir als Ihr Lieferant über dieses Dokument Informationen über die Zusammensetzung unserer Produkte hinsichtlich Baumarten und Herkunftsländer im Internet zur Verfügung. Eingesetzte Hölzer unterliegen einem Sorgfaltspflichtsystem (DDS) und minimieren somit den Einsatz von Holz aus umstrittenen Quellen.

Weitere Informationen zur nachhaltigen Waldwirtschaft bei EGGER im Internet unter:

http://www.egger.com/shop/de_AT/ueber-egger/umwelt/nachhaltige-waldwirtschaft

Umweltzeichen und Gebäudezertifikate

Bei Einsatz von EGGER Produkten erfüllt dieses Dokument den Nachweis zu Holzarten und Holzherkünften verschiedener Umweltzeichen und Gebäudezertifikate, oder enthält einen wichtigen Teil der benötigten Angaben. Dies gilt unter anderem, aber nicht exklusiv, für "Nordic Ecolabel for Furniture and Fitments", Form 3a, Table 1; "Nordic Ecolabelling for Small houses, apartment buildings and buildings for schools and pre-schools" version 3, App. 12; Blauer Engel RAL UZ 38 Anhang 1, erste drei Spalten.

Hiermit erklären wir, dass wir in holzhaltigen EGGER Produkten keine Holzarten aus der "List of prohibited tree species in Nordic Ecolabelled products v1.0" einsetzen.

Hiermit erklären wir, dass unser Holz und unsere Holzzeugnisse nicht mit Pestiziden behandelt werden, die von der WHO als Typ 1A und/oder 1B klassifiziert sind.

Hiermit erklären wir, dass unser Holz und unsere Holzzeugnisse legal geschlagen bzw. aus legal geschlagenem Holz hergestellt werden.



01.03.2018

Manfred Riepertinger

Head of Core Material Management & Product Sustainability Group



01.03.2018

Werner Zwingmann

Forest Policy Manager

Anhang (1): Tab. 1: Holzherkünfte nach Produktgruppe und Produktionsstandort

Anhang (2): Tab. 2: Baumarten nach Produktgruppen

Tab. 1: Holzherkünfte nach Produktgruppe und Produktionsstandort														
Hersteller:	FRITZ EGGER GmbH & Co OG													
Hauptsitz:	Weiberndorf 20, 6380 St. Johann in Tirol, Österreich													
Kontakt:	werner.zwingmann@egger.com													
Nachweis der Holz-zertifizierung	Wir handeln verantwortungsvoll gegenüber den Waldbeständen und der Umwelt. Innerhalb des Lieferkettenverfahrens sind wir in Abhängigkeit von der Holzverfügbarkeit nach PEFC und FSC zertifiziert: PEFC-Gruppenzertifizierung CH17/0386.00 / FSC-Gruppenzertifizierung SGSCH-COC-110039; SGSCH-CW-110039; Weitere Informationen unter www.ic.fsc.org und www.pefc.org sowie unter www.egger.com													
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			11		
Material-bezeichnung	Hersteller	Werk	Pflanzenmaterial in %	Recycling-Material in % *	durchschnittlicher zertifizierter Holzanteil in % **	Regionalität in % ***	Rückverfolgbarkeit Material in % ****	IWAY Mindest-anforderung	Ursprungsland		Region	Ur-sprung in %	Baumarten, s. Tabelle 2	
Spanplatten	EGGER	St. Johann	90%	30%	82% (Deklaration auf Anfrage)	81%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	AT	Österreich	alle Regionen	57%	Nadelholz	Laubholz
									CZ	Tschech. Rep.	alle Regionen	1%	Nadelholz	Laubholz
									CH	Schweiz	alle Regionen	6%	Nadelholz	Laubholz
									DE	Deutschland	alle Regionen	32%	Nadelholz	Laubholz
									IT	Italien	alle Regionen	1%	Nadelholz	-
									SI	Slowenien	alle Regionen	3%	Nadelholz	Laubholz
Dünnsanplatten	EGGER	Wörgl	90%	10%	77% (Deklaration auf Anfrage)	81%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	AT	Österreich	alle Regionen	72%	Nadelholz	Laubholz
									CH	Schweiz	alle Regionen	1%	Nadelholz	Laubholz
									DE	Deutschland	alle Regionen	27%	Nadelholz	Laubholz
Spanplatten	EGGER	Unterrad-berg	90%	30%	60% (Deklaration auf Anfrage)	89%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	AT	Österreich	alle Regionen	93%	Nadelholz	Laubholz
									CZ	Tschech. Rep.	alle Regionen	3%	Nadelholz	Laubholz
									DE	Deutschland	alle Regionen	1%	Nadelholz	Laubholz
									HR	Kroatien	alle Regionen	2%	Nadelholz	Laubholz
									HU	Ungarn	alle Regionen	1%	Nadelholz	Laubholz
Spanplatten	EGGER	Brilon	90%	30%	85% (Deklaration auf Anfrage)	88%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	DE	Deutschland	alle Regionen	96%	Nadelholz	Laubholz
									NL	Niederlande	alle Regionen	4%	Nadelholz	-

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10				11	
Material- bezeichnung	Hersteller	Werk	Pflanzenmaterial in %	Recycling-Material in % *	durchschnittlicher zertifizierter Holzanteil in % **	Regionalität in % ***	Rückverfolgbarkeit Material in % ****	IWAY Mindest- anforderung	Ursprungsland		Region	Ur- sprung in %	Baumarten, s. Tabelle 2	
Spanplatten	EGGER	Hexham	90%	30%	83% (Deklaration auf Anfrage)	81%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	UK	United Kingdom	alle Regionen	100%	Nadelholz	Laubholz
Spanplatten	EGGER	Barony	90%	30%	86% (Deklaration auf Anfrage)	90%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	UK	United Kingdom	alle Regionen	100%	Nadelholz	Laubholz
Spanplatten	EGGER	Ramber- villers	90%	30%	73% (Deklaration auf Anfrage)	66%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	FR	Frankreich	Vogesen, Lothringen, Elsass	94%	Nadelholz	Laubholz
									DE	Deutschland	alle Regionen	6%	Nadelholz	Laubholz
Spanplatten	EGGER	Rion	90%	30%	77% (Deklaration auf Anfrage)	75%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	FR	Frankreich	alle Regionen	90%	Nadelholz	Laubholz
									ES	Spanien	alle Regionen	10%	Nadelholz	Laubholz
Spanplatten	EGGER	Radauti	90%	14%	22% (Deklaration auf Anfrage)	50%	100% Kontrolle nach EUTR/EAC	auf Anfrage	RO	Rumänien	Botoșani, Iași, Neamț, Suceava	75%	Nadelholz	Laubholz
									AT	Österreich	alle Regionen	3%	Nadelholz	Laubholz
							DE		Deutschland	alle Regionen	1%	Nadelholz	Laubholz	
							BY		Weißrussland	Staatswald (West)	2%	Nadelholz	Laubholz	
							100% Kontrolle nach EUTR/FSC CW	UA	Ukraine	Staatswald (West)	19%	Nadelholz	Laubholz	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			11		
Material- bezeichnung	Hersteller	Werk	Pflanzenmaterial in %	Recycling-Material in % *	durchschnittlicher zertifizierter Holzanteil in % **	Regionalität in % ***	Rückverfolgbarkeit Material in % ****	IWAY Mindest- anforderung	Ursprungsland		Region	Ur- sprung in %	Baumarten, s. Tabelle 2	
Spanplatten	EGGER	Shuya	90%	0%	0%	92%	100% Kontrolle nach EUTR/EAC	auf Anfrage	RU	Russische Föderation	Iwanowo, Kostroma, Wladimir, Jaroslawl	100%	Nadelholz	Laubholz
Spanplatten	EGGER	Gagarin	90%	0%	5% (Deklaration auf Anfrage)	40%	100% Kontrolle nach EUTR/EAC	auf Anfrage	RU	Russische Föderation	Smolensk, Moskau, Kaluga	100%	Nadelholz	Laubholz
MDF-, HDF- Platten	EGGER	Gagarin	90%	0%	5% (Deklaration auf Anfrage)	40%	100% Kontrolle nach EUTR/EAC	auf Anfrage	RU	Russische Föderation	Smolensk, Moskau, Kaluga	100%	Nadelholz	Laubholz
MDF-, HDF-, Dünn-MDF- Platten	EGGER	Brilon	90%	0%	47% (Deklaration auf Anfrage)	88%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	DE	Deutschland	alle Regionen	100%	Nadelholz	Laubholz
Dünn-MDF- Platten	EGGER	Bevern	90%	0%	38% (Deklaration auf Anfrage)	71%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	DE	Deutschland	alle Regionen	99%	Nadelholz	Laubholz
									NL	Niederlande	alle Regionen	1%	Nadelholz	-
MDF-, HDF-, DHF- Platten	EGGER	Wismar	90%	0%	51% (Deklaration auf Anfrage)	100%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	DE	Deutschland	alle Regionen	100%	Nadelholz	Laubholz
OSB-Platten	EGGER	Wismar	90%	0%	44% (Deklaration auf Anfrage)	43%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	DE	Deutschland	MVP; SH; NS; HH; BB; SA	68%	Nadelholz	Laubholz
							100% Kontrolle nach EUTR/FSC CW		EE	Estland	alle Regionen	23%	Nadelholz	Laubholz
									LV	Lettland	alle Regionen	1%	Nadelholz	Laubholz
									LT	Litauen	alle Regionen	1%	Nadelholz	Laubholz
									PL	Polen	Nord-West	4%	Nadelholz	-
									NO	Norwegen	Süd	1%	Nadelholz	-
SE	Schweden	Süd	2%	Nadelholz	-									

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10				11	
Material- bezeichnung	Hersteller	Werk	Pflanzenmaterial in %	Recycling-Material in % *	durchschnittlicher zertifizierter Holzanteil in % **	Regionalität in % ***	Rückverfolgbarkeit Material in % ****	IWAY Mindest- anforderung	Ursprungsland		Region	Ur- sprung in %	Baumarten, s. Tabelle 2	
OSB-Platten	EGGER	Radauti	90%	0%	26% (Deklaration auf Anfrage)	41%	100% Kontrolle nach EUTR/EAC	auf Anfrage	RO	Rumänien	Botoșani, Iași, Neamț, Suceava	22%	Nadelholz	Laubholz
									CZ	Tschech. Rep.	alle Regionen	4%	Nadelholz	-
									DE	Deutschland	alle Regionen	1%	Nadelholz	-
									HU	Ungarn	Staatswald	1%	Nadelholz	-
									PL	Polen	Masowien	3%	Nadelholz	-
									SK	Slowakei	Staatswald	1%	Nadelholz	-
									BY	Weißrussland	Staatswald	20%	Nadelholz	-
									RU	Russland	Staatswald	3%	Nadelholz	-
						100% Kontrolle nach EUTR/FSC CW		UA	Ukraine	West-Ukraine Staatswald	45%	Nadelholz	Laubholz	
Schnittholz	EGGER	Brilon	100%	0%	77% (Deklaration auf Anfrage)	62%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	DE	Deutschland	alle Regionen	100%	Nadelholz	-
Rundholz	EGGER	Rion	100%	0%	50% (Deklaration auf Anfrage)	100%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	FR	Frankreich	Aquitaine	100%	Nadelholz	Laubholz
Rundholz	EGGER Forst GmbH		100%	0%	50% (Deklaration auf Anfrage)	100%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	DE	Deutschland	alle Regionen	100%	Nadelholz	Laubholz
Rundholz	EGGER Forst Österreich GmbH		100%	0%	70% (Deklaration auf Anfrage)	100%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	AT	Österreich	alle Regionen	100%	Nadelholz	Laubholz
Rundholz	EGGER Forestry Ltd.		100%	0%	88% (Deklaration auf Anfrage)	100%	100% Kontrolle nach EUTR	auf Anfrage	UK	United Kingdom	Schottland, Nordengland	100%	Nadelholz	Laubholz

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					11	
Materialbezeichnung	Hersteller	Werk	Pflanzenmaterial in %	Recycling-Material in % *	durchschnittlicher zertifizierter Holzanteil in % **	Regionalität in % ***	Rückverfolgbarkeit Material in % ****	IWAY Mindestanforderung	Ursprungsland		Region	Ursprung in %	Baumarten, s. Tabelle 2		
Schichtstoffe, Overlay- und Dekorpapiere	EGGER	Gifhorn & Gruppe	70%	0%	Deklaration auf Anfrage	-	100% Kontrolle nach EUTR/FSC CW	100% FSC Controlled Wood	FI	Finnland	alle Regionen	25%	Zellstoff	-	
									PT	Portugal	alle Regionen	25%	Zellstoff	-	
									SE	Schweden	alle Regionen	20%	Zellstoff	-	
									US	USA	alle Regionen	18%	Zellstoff	-	
									CL	Chile	alle Regionen	12%	Zellstoff	-	
Kompaktplatten	EGGER	Gruppe	70%	0%	Deklaration auf Anfrage	-	100% Kontrolle nach EUTR/FSC CW	100% FSC Controlled Wood	FI	Finnland	alle Regionen	5%	Zellstoff	-	
									PT	Portugal	alle Regionen	5%	Zellstoff	-	
									SE	Schweden	alle Regionen	3%	Zellstoff	-	
									US	USA	alle Regionen	85%	Zellstoff	-	
									CL	Chile	alle Regionen	2%	Zellstoff	-	

* **Recycling Material in %:** Der in diesem Dokument angegebene Prozentwert bezieht sich auf den maximalen Anteil von Recyclingmaterial in dieser Produktgruppe. Die reale physische Menge des Recyclingmaterials hängt vom Produkttyp (Rezeptur) ab. Einige Rezepturen enthalten kein Recyclingmaterial.

** **durchschnittlicher zertifizierter Holzanteil:** Die Prozentangabe in diesem Dokument bezieht sich auf die PEFC und FSC zertifizierte Menge, die wir bei Rundholz, Sägerestholz und Recycling je nach Holz Mix und Einsatz im Produkt für unsere Produktion im Jahresdurchschnitt beschafft haben. Erklärtes Ziel unseres Holzeinkaufes ist es, den zertifizierten Anteil in allen Werken zu steigern. Dabei sind die Ausgangsbedingungen in unseren Werken je nach Verfügbarkeit in den Regionen und dem Zertifizierungsgrad der Lieferanten unterschiedlich. Nicht zertifizierte Lieferanten werden mit unserem DDS (Due Diligence System: Sorgfaltspflichtregelung zur Risikobewertung) nach den gültigen Richtlinien von FSC und PEFC regelmässig auditiert und als EAC (EGGER Audit Controlled) eingestuft. Nach erfolgter Absprache mit Ihrem Ansprechpartner im Verkauf bei EGGER können unsere Produkte je nach Verfügbarkeit am Produktionsstandort auch mit Zertifizierungsaussage (Claim) als PEFC oder FSC zertifiziert auf unseren Verkaufsbelegen ausgewiesen werden.

*** **Regionalität in %:** Erklärtes Ziel unseres Holzeinkaufes ist es Holz in unmittelbarer Werksnähe zu beziehen. Lange Lieferwege und ein erhöhter CO₂ Ausstoss für den Transport werden so vermieden. Bei heimischem Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft, fällt die Ökobilanz weitaus günstiger aus, als beispielsweise bei Importhölzern. Diese Kennzahl bezieht sich auf den Anteil an Holz aus einer maximalen Entfernung von 150 km zum Werk.

**** **100 % kontrolliert – nach EUTR:** Da alle Marktteilnehmer im Rahmen Ihrer Sorgfaltspflicht den Anforderungen der EU Holzverordnung nachkommen müssen, ist diese auch für EGGER bindend. Unsere Produkte können von Ihnen zu 100% konform nach EUTR eingestuft werden. Eine separate Ausweisung auf den Lieferdokumenten durch EGGER ist im Sinne der Gesetzgebung nicht erforderlich bzw. notwendig. Eine Prüfung der Marktteilnehmer erfolgt gemäß VO (EU) Nr. 995/ 2010 durch die Nationalen Behörden.

**** **100 % kontrolliert – nach EUTR und EAC:** - In riskanten Ländern werden bei nicht zertifizierten Lieferanten von EGGER Lieferkettenaudits nach FSC® CW Standard (FSC -STD - 40-005) durchgeführt. Die Lieferanten werden von uns als EAC (EggerAuditControlled) eingestuft.

**** **100 % kontrolliert – nach EUTR und FSC CW:** - In hochriskanten Ländern wird das Holz zur Risikominimierung zusätzlich mit der Minimum Anforderung FSC Controlled Wood nach FSC -STD - 40-005 von den Lieferanten eingekauft. Stammt das Holz aus zertifizierten Wäldern wird es durch diese Lieferanten als zertifiziert ausgewiesen und auf den Einkaufsbelegen entsprechend seiner Zertifizierung eingekauft.

Tab. 2: Baumarten nach Produktgruppen

Für die Herstellung von Holzwerkstoffen werden nur Baumarten aus naturgemäßer Waldbewirtschaftung verwendet. Unsere Lieferanten bestätigen entsprechend der VO (EU) 995/2010 unter Einhaltung der geltenden Rechtsvorschriften und auch zivilrechtlich zum Einschlag, Verkauf bzw. bei der Erstinverkehrbringung des Holzes in die EU berechtigt zu sein. Unter den in Tabelle 1 genannten Sammelbegriffen **Nadelholz, Laubholz bzw. Zellstoff** sind die folgende Baumarten enthalten. Je nach Produktrezeptur und Holzverfügbarkeit kann die Baumartenzusammensetzung variieren. Es werden nur Baumarten angegeben, die im Produkt einen Mindestanteil von 3% erreichen können.

Materialbezeichnung	Nadelholz			Laubholz		
	Handelsbezeichnung	Lateinische Bezeichnung	Herkunftsländer	Handelsbezeichnung	Lateinische Bezeichnung	Herkunftsländer
Spanplatten (inklusive Dünnspanplatten und Spanplattenkomponenten in Verbundwerkstoffen)	Weißtanne	<i>Abies alba</i>	AT, BY, DE, CH, CZ, EE, ES,	Spitzahorn	<i>Acer platanoides</i>	AT, DE, CH, CZ, EE, ES, FR,
	Europäische Lärche	<i>Larix decidua</i>	FR, HU, IT, LV, NL, NO, RO,	Bergahorn	<i>Acer pseudoplatanus</i>	HU, IT, LV, NL, NO, RO, RU,
	Gemeine Fichte	<i>Picea abies</i>	RU, SE, SK, SL, UA, UK	Europ. Rosskastanie	<i>Aesculus hippocastanum</i>	SE, SK, SL, UA, UK
	Sitka Fichte	<i>Picea sitchensis</i>		Schwarz-Erle	<i>Alnus glutinosa</i>	
	Küsten-Kiefer	<i>Pinus contorta</i>		Grau-Erle	<i>Alnus incana</i>	
	Schwarzkiefer	<i>Pinus nigra</i>		Europäische Birke	<i>Betula pendula</i>	
	See-Kiefer	<i>Pinus pinaster</i>		Moor-Birke	<i>Betula pubescens</i>	
	Wald-Kiefer	<i>Pinus sylvestris</i>		Buche	<i>Fagus sylvatica</i>	
	Douglasie	<i>Pseudotsuga menziesii</i>		Esche	<i>Fraxinus excelsior</i>	
				Nussbaum	<i>Juglans regia</i>	
				Silberpappel	<i>Populus alba</i>	
				Schwarzpappel	<i>Populus nigra</i>	
				Europäische Zitterpappel	<i>Populus tremula</i>	
				Europäische Eiche	<i>Quercus petraea</i>	
MDF-Platten (inklusive Dünn-MDF, HDF, DHF und Faserplattenkomponenten in Verbundwerkstoffen)	Gemeine Fichte	<i>Picea abies</i>	DE, DK, EE, FI, LT, LV, NO,	Buche	<i>Fagus sylvatica</i>	DE, RU
	Wald-Kiefer	<i>Pinus sylvestris</i>	PL, RU, SE, UK	Hainbuche	<i>Carpinus betulus</i>	
	Küsten-Kiefer	<i>Pinus contorta</i>		Esche	<i>Fraxinus excelsior</i>	
	Sitka-Fichte	<i>Picea sitchensis</i>		Erle	<i>Alnus glutinosa</i>	
	Weißtanne	<i>Abies alba</i>		Spitzahorn	<i>Acer platanoides</i>	
	Küsten-Tanne	<i>Abies grandis</i>				
	Europäische Lärche	<i>Larix decidua</i>				
	Douglasie	<i>Pseudotsuga menziesii</i>				
OSB-Platten (inklusive OSB- Komponenten in Verbundwerkstoffen)	Wald-Kiefer	<i>Pinus sylvestris</i>	DE, BY, CZ, EE, LIT, LV, NO,	Europäische Birke	<i>Betula pendula</i>	DE, EE, LV, RO, RU, UA
	Küsten-Kiefer	<i>Pinus contorta</i>	PL, RO, RU, SE, SK, UA	Erle	<i>Alnus glutinosa</i>	
	Gemeine Fichte	<i>Picea abies</i>		Silberpappel	<i>Populus alba</i>	
	Sitka Fichte	<i>Picea sitchensis</i>		Schwarzpappel	<i>Populus nigra</i>	
	Weißtanne	<i>Abies alba</i>				
	Europäische Lärche	<i>Larix decidua</i>				
	Douglasie	<i>Pseudotsuga menziesii</i>				

Materialbezeichnung	Nadelholz		Herkunftsländer	Laubholz		Herkunftsländer
	Handelsbezeichnung	Lateinische Bezeichnung		Handelsbezeichnung	Lateinische Bezeichnung	
Schnittholz	Weißtanne	<i>Abies alba</i>	DE			
	Europäische Lärche	<i>Larix decidua</i>				
	Gemeine Fichte	<i>Picea abies</i>				
	Sitka Fichte	<i>Picea sitchensis</i>				
	Strobe	<i>Pinus strobus</i>				
	Wald-Kiefer	<i>Pinus sylvestris</i>				
	Douglasie	<i>Pseudotsuga menziesii</i>				
Rundholz	Weißtanne	<i>Abies alba</i>	AT, DE, FR, UK	Spitzahorn	<i>Acer platanoides</i>	AT, DE, FR, UK
	Europäische Lärche	<i>Larix decidua</i>		Bergahorn	<i>Acer pseudoplatanus</i>	
	Gemeine Fichte	<i>Picea abies</i>		Europ. Rosskastanie	<i>Aesculus hippocastanum</i>	
	Sitka Fichte	<i>Picea sitchensis</i>		Schwarz-Erle	<i>Alnus glutinosa</i>	
	Schwarzkiefer	<i>Pinus nigra</i>		Grau-Erle	<i>Alnus incana</i>	
	Wald-Kiefer	<i>Pinus sylvestris</i>		Europäische Birke	<i>Betula pendula</i>	
	See-Kiefer	<i>Pinus pinaster</i>		Moor-Birke	<i>Betula pubescens</i>	
	Küsten-Kiefer	<i>Pinus contorta</i>		Hainbuche	<i>Carpinus betulus</i>	
	Douglasie	<i>Pseudotsuga menziesii</i>		Buche	<i>Fagus sylvatica</i>	
				Esche	<i>Fraxinus excelsior</i>	
				Nussbaum	<i>Juglans regia</i>	
				Silberpappel	<i>Populus alba</i>	
				Schwarzpappel	<i>Populus nigra</i>	
				Europäische Zitterpappel	<i>Populus tremula</i>	
				Europäische Eiche	<i>Quercus petraea</i>	
				Stieleiche	<i>Quercus robur</i>	
				Bergulme	<i>Ulmus glabra</i>	
				Rüster	<i>Ulmus minor</i>	
				Weide	<i>Salix caprea</i>	
Zellstoff in Schichtstoffen, Kompaktplatten, Overlay- und Dekorpapieren	Wald-Kiefer	<i>Pinus sylvestris</i>	DE, NO, SE	Eukalyptus	<i>Eucalyptus urograndis</i>	BR
	Gemeine Fichte	<i>Picea abies</i>	DE, NO, SE	Blauer Eukalyptus	<i>Eucalyptus globulus</i>	CL, PT, ES, UY
	Banks-Kiefer	<i>Pinus banksiana</i>	CA	Glanz-Eukalyptus	<i>Eucalyptus nitens</i>	CL, PT, ES, UY
	Schwarz-Fichte	<i>Picea mariana</i>	CA			